



Marburg, den 27. August 2009

Eingang: XX.XX.XXXX

DIE LINKE. - Fraktion

TOP:

Lfd.Nr.

Antrag zur Kreistagssitzung am 18. September 2009**Sozialverträgliche Sparkassengebühren****Beschluss:**

Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf beauftragt die VertreterInnen des Landkreises im Verwaltungsrat der Sparkasse Marburg-Biedenkopf darauf hinzuwirken, dass die Entgelte für Bankdienstleistungen der Sparkasse Marburg-Biedenkopf sozial verträglich festgesetzt werden.

Begründung:

Laut Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse Marburg-Biedenkopf werden für Barüberweisungen von Geldern pro Überweisungsvorgang 6,00 Euro für Kontoinhaber und 12,00 Euro für Nichtkontoinhaber erhoben.

Verschuldete Menschen verfügen zwar oftmals über eine Kontoverbindung, können diese jedoch nicht für Überweisungen nutzen, da die Geschäftsverbindung von Gläubigern gepfändet ist. Lediglich Barabhebungen in Höhe der Sozialleistungen sind innerhalb von 10 Tagen nach Eingang möglich.

Um existenznotwendige Zahlungen vornehmen zu können, ist dieser Personenkreis somit gezwungen, Barüberweisungen für Miete und Nebenkosten, Stromgeld und Telefongebühren zu tätigen.

Die Gebühren der Sparkasse hierfür sind ganz erheblich. So können allein bei 3 Überweisungen monatlich 216,00 € im Jahr zusammen kommen bzw. 432,00 € bei Nichtkontoinhabern.

Die weitere Begründung dafür, diese unzumutbaren Praxis für arme Menschen zu beenden, erfolgt mündlich.

Gez.

Anna Hofmann
Heidi Boulnois
Ulrike Grünheid
Inge Sturm